

115.10 aus 2-2011 - Amphibien in Darmstadt – erkennen und schützen

Noch sind unsere heimischen Amphibien – Frösche, Kröten, Unken, Molche und Salamander – in der Winterstarre, bald aber machen sie sich wieder auf den Weg zu ihren angestammten Laichgewässern. Der Vortrag stellt in Darmstadt und Umgebung vorkommende Arten vor, beschreibt ihre Lebensweise, erläutert notwendige Unterstützungs- und Schutzmaßnahmen und gibt Hinweise, was alle tun können, um diesen interessanten Tieren das Überleben zu erleichtern.

Herbert Wolf, Ute Mohr
vhs – Justus-Liebig-Haus, Raum 22
Dienstag, 17. Januar, 19 – 21 Uhr

115.11 aus 2-2011 - Freiwillig engagieren für Umwelt und Natur – Möglichkeiten auch bei begrenzter Zeit

In einer Studie des Bundesamtes für Naturschutz von 2010 bewerten 89 Prozent der Deutschen den Naturschutz als wichtige politische Aufgabe, 90 Prozent wünschen einen stärkeren Schutz der Meere vor Überfischung, 87 Prozent lehnen gentechnisch veränderte Organismen in der Landwirtschaft ab und 68 Prozent fürchten um intakte Natur für ihre Kinder und Enkelkinder. Trotz gestiegenem Problembewusstseins wissen viele Menschen nicht, dass es auch bei den Umweltverbänden wie dem BUND Möglichkeiten gibt, sich auch nur für einige Stunden in der Woche, im Monat oder im Jahr für Umwelt und Natur effektiv zu engagieren.

Corinna Petereit, Niko Martin
BUND-Treff, Lauteschlägerstraße 24, 64289 Darmstadt
Samstag, 28. Januar, 15 – 17 Uhr

115.01 - Arbeiten im Passivhaus – Eine Besichtigung des IWU

Im Rahmen der Führung stellt die bauverein AG die energetische Sanierung der Rheinstraße 65 vor. Der Mittelbau des früheren Landratsamtes war für den neuen Mieter, das „Institut Wohnen und Umwelt“ (IWU), nach Passivhausstandard saniert worden. Das Ergebnis des gemeinsam mit

dem IWU umgesetzten Projektes ist ein moderner Standards entsprechendes, dabei aber äußerst energieeffizientes Bürogebäude. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 06151-37931 oder brigitte.martin@bund.net. In Zusammenarbeit von BUND, vhs, bauverein AG und Institut Wohnen und Umwelt GmbH (IWU) Klaus-Peter Schorr, Rudolf Raabe
Treffpunkt: IWU, Rheinstraße 65, 64295 Darmstadt
Samstag, 10. März, 15 – 17 Uhr
Anmeldung – siehe oben – erbeten

115.02 - Solarstrom selbst erzeugen und nutzen – Das eigene Dach als Solarkraftwerk

Informiert wird über den Stellenwert regenerativer Energien für den Klimaschutz, über Förderprogramme, Kosten und Technik von Fotovoltaikanlagen sowie mögliche Beteiligungen an Betreibergemeinschaften, da nicht alle Bürgerinnen und Bürger ein eigenes „Sonnendach“ besitzen. In Zusammenarbeit von BUND, vhs und inek Solar AG
Alexander Espenschied,
www.inek.de
vhs – Justus-Liebig-Haus, Raum 11
Dienstag, 13. März, 19 – 21 Uhr

115.03 - Die Kröten wandern wieder – Ein Sonntagsspaziergang

Von Februar bis April, bei manchen Arten auch etwas später, finden die Frühjahrswanderungen der Frösche, Kröten und Molche statt. Neben der Lebensweise der im Gebiet vorkommenden Amphibien werden verschiedene Schutzmaßnahmen erläutert, damit die Tiere nicht von Autos überfahren werden. Erklärt wird auch, warum es verboten und sinnlos ist, die Tiere der Natur zu entnehmen, um sie in den eigenen Garten zu setzen.
Ute Mohr, Herbert Wolf
Treffpunkt: Kleyerstraße vor dem Postverteilzentrum
Sonntag, 18. März, 14:30 – 16:30 Uhr

115.04 - Einheimische Tierarten und ihr Nutzen für die Naturheilkunde
Viele Menschen nutzen Heilpflanzen zur Gesunderhaltung

und haben große Erfolge damit. Weniger bekannt sind Therapien, die einheimische Tierarten für die Gesundheit der Menschen nutzbar machen. Heilpraktiker Michael Wittstadt stellt einige dieser nützlichen Tiere und die daraus entwickelten Therapien vor. Die Teilnehmer lernen Propolis, das Kittharz der Honigbiene, als Heilmittel kennen oder bekommen einen Einblick in die spannende Therapie mit Blutegeln.
Michael Wittstadt, Hanna Wittstadt
vhs – Justus-Liebig-Haus, Raum 11
Dienstag, 20. März, 19 – 21 Uhr

115.05 - Sonntagsspaziergang auf den Spuren der Wildkatze im Kranichsteiner Forst

Auf Entdeckungstour geht es ins Reich der Europäischen Wildkatze. Dabei wird verschiedenen Fragen nachgegangen wie „Ist die Wildkatze ein weggelaufener Stubentiger? Was sind Lockstöcke? Und was haben Wildkatzen und Frösche gemeinsam?“ Wir erfahren dabei etwas zu ihrem Lebensraum und welchen Gefahren sie ausgesetzt ist.

Brigitte Martin, Niko Martin
Treffpunkt: Dieburger Str. 257, Bushaltestelle Oberwaldhaus am Steinbrücker Teich
Sonntag, 25. März, 15 – 17 Uhr

115.06 - Die Offenlegung des Darmbachs in der Stadt – Vorstellung des Projekts der Lokalen Agenda 21

Viele Gründe sprechen dafür, den vor vielen Jahren in die Kanalisation verbannten Darmbach wieder ans Tageslicht zu holen. Sauberes Bachwasser trägt zur Erlebbarkeit des Baches in der Stadt bei, verbessert das Kleinklima und steigert die Lebensqualität, ersetzt Trinkwasser im Herrngartenteich und spart der Stadt über drei Millionen Euro jährlich an Abwassergebühren. Fragen werden gerne beantwortet.

In Zusammenarbeit von BUND, vhs und Darmbach e.V.
Reiner Wackermann, Eckard Zäsche
vhs – Justus-Liebig-Haus, Raum 11
Dienstag, 17. April, 19 – 21 Uhr

115.07 - Wir filzen kleine Gegenstände – Ein Praxisworkshop für den Alltag

Schon von Alters her fertigten Menschen aus Wolle mit spezieller Behandlung Kleidungsstücke. Die Technik des Filzens wird erläutert und nach eigenen Vorstellungen der Teilnehmer praktisch umgesetzt. Beispielsweise können kleine Figuren und Hüllen, Bälle und Kugeln, Blüten und Blätter, Schmuckstücke wie Armbänder, Haarschmuck, Ketten, Ohringe oder Spangen gefilzt werden. Mitzubringen sind Kleidung, die nass werden darf, Plastiktüte, Handtuch und Verpflegung. Materialkosten von 5 bis 10 Euro sind je nach Menge und benötigtem Zubehör neben einer Aufwandsentschädigung vor Ort zu bezahlen.

Verbindliche Anmeldung unter Telefon 06151-37931 oder brigitte.martin@bund.net.
Brigitte Martin, Corinna Petereit
Hinterhaus-Studio, Jahnstraße 70, 64285 Darmstadt
Sonntag, 29. April, 14:30 – 18 Uhr
Verbindliche Anmeldung erbeten

115.08 - Dünen, Bachauen, Felder und Wiesen im Norden Darmstadts – Eine unbeschwerliche Fahrradexkursion in der Feldflur um Arheilgen und Wixhausen

Zu entdecken sind bei dem unbeschwerlichen Fahrradausflug nicht nur landwirtschaftlich genutzte Äcker und Wiesen, sondern auch Wegraine und naturnahe Ecken in der Feldflur mit ihren unterschiedlichen Tier- und Pflanzenarten.

Bitte wetterfeste Kleidung und ein feldwegetüchtiges Fahrrad mitbringen!

Brigitte Martin, Helmut Schulte
Treffpunkt: S-Bahn-Haltestelle DA-Arheilgen, Ecke Weiterstädter Straße/Bahnstraße
Sonntag, 6. Mai, 14:30 – 17 Uhr

115.09 - Auf den Spuren des Darmbachs in der Stadt – Ein Sonntagsspaziergang

Vom Großen Woog bis zum Herrngarten verfolgen wir den Weg des Darmbachs in der Stadt und erfahren so seinen Verlauf in vergangenen Jahrhunderten.

Diskutiert werden Möglichkeiten, Kosten und Nutzen einer Offenlegung anstatt der jetzigen Zuführung sauberen Bachwassers in die Kläranlage.

In Zusammenarbeit von BUND, vhs und Darmbach e.V.

Reiner Wackermann, Jutta Habermann
Treffpunkt: Ecke Landgraf-Georg-Straße/Beckstraße Nähe Großer Woog
Sonntag, 13. Mai, 14:30 – 17 Uhr

115.10 - Ein Garten für Eidechsen, Wildbienen und Co.

Gerade im Bereich von Darmstadt ist in vielen Bereichen lockerer, wasserabführender Sandboden vorhanden, in dem sich die besonders geschützte Zauneidechse wohlfühlt. Wie man den eigenen Garten und benachbarte Grünanlagen für sie und die ebenfalls harmlose Blindschleiche als Lebensraum gestalten und die Reptilien mit kleinen Hilfsmitteln vor dem Zugriff von Haustieren schützen kann wird vor Ort erläutert. Neben Schmetterlingen und Hummeln mögen auch Wildbienen und Schlupfwespen blühende Landschaften und nehmen gerne für sie geschaffene „Behelfswohnungen“ wie die für sie vom BUND geschaffene Wand an.
Gerald Schmitt, Heike Bartenschlager
Treffpunkt: Kranichstein, Ecke Elisabeth-Selbert-Straße/Borsdorffstraße nahe Straßenbahnhaltstelle Linie 5
Sonntag, 3. Juni, 14:30 – 16:30 Uhr

115.11 - Sonntagsspaziergang zum Tag der Artenvielfalt in der Arheilger Seewiese

International wird am zweiten Wochenende im Juni der Tag der Artenvielfalt, hervorgerufen durch die Zeitschrift GEO, begangen. Das Gebiet um die Arheilger Seewiese am Ruthsenbach bietet eine abwechslungsreiche Landschaft auf relativ kleiner Fläche. Dort wachsen in den unterschiedlichen Lebensräumen eine Vielzahl von Bäumen, Sträuchern, Wiesen- und Uferpflanzen. Es gilt sie zu entdecken, zu bestimmen und ihre

Bedeutung für die Tierwelt und den Menschen kennen zu lernen. Bitte wenn vorhanden, Fernglas, Lupe, Bestimmungsliteratur usw. mitbringen!

Erik Martin, Michael Wittstadt
Treffpunkt: Rückhaltebecken Seewiese, Ecke Jakob-Jung-Straße/Bornstraße, Darmstadt-Arheilgen
Sonntag, 10. Juni, 14:30 bis 17 Uhr

115.12 - Vom Böllenfalltor bis zur Ludwigshöhe – Ein naturkundlicher Spaziergang

Auf dem Weg vom Böllenfalltor zur Ludwigshöhe über den Herrgottsberg und vorbei am Gotheteich werden Waldökologie und Geologie erläutert, Tiere und Pflanzen am Wegesrand gezeigt und auf Fragen der Teilnehmer eingegangen.

Bitte festes Schuhwerk und Rucksackverpflegung mitbringen!
Reinhold Martin, Hans-Ulrich Kroeker

Treffpunkt: Parkplatz Böllenfalltorgaststätte, Ecke Klappacher Straße/Nieder-Ramstädter Straße
Sonntag, 17. Juni, 14:30 – 17 Uhr

115.13 - Keine Angst vor Wespen und Hornissen!

Zu Unrecht werden Wespen und streng geschützte Hornissen gefürchtet und oft verfolgt. Der Vortrag zeigt, was man tun kann, wenn ein Wespennest im Rollladenkasten, neben dem Fenster oder in der Hecke entdeckt wird oder Hornissen im Gebälk des Gartenschuppens ein Nest bauen. Angesprochen werden die Lebensweise und Unterscheidungsmöglichkeiten von harmlosen und vor allem im Sommer eventuell lästig werdenden Wespenarten und wie man sich nicht nur am Kaffeetisch mit ihnen arrangieren kann. Auch schonende Methoden der Nestsicherung und der Umsiedlung werden erläutert. Kunstvoll gebaute Nester vom Vorjahr stehen als Anschauungsmaterial zur Verfügung.

Brigitte Martin, Erik Martin
vhs – Justus-Liebig-Haus, Raum 11
Dienstag, 19. Juni, 19 – 21 Uhr

Bei den Veranstaltungen in Kooperation mit der Volkshochschule Darmstadt wird ein Unkostenbeitrag direkt am Veranstaltungsort erbeten. Um auch in der Ausbildung befindlichen Personen und Geringverdienenden die Teilnahme zu ermöglichen, werden bei der vhs keine Gebühren bei den BUND-Veranstaltungen erhoben.

Mitmachen: Natur und Umwelt brauchen Schutz. Der BUND ist ein Mitgliederverband. Sind Sie schon Mitglied? Mitglied werden und aktiv werden geht auch online www.bund.darmstadt.de

Spenden sind willkommen: BUND OV Darmstadt • Sparkasse Darmstadt • BLZ 50850150 • Konto 11002234
Ab einem Betrag von 50 Euro erhalten Sie eine Spendenbescheinigung zur Vorlage bei Ihrem Finanzamt. Auch der Mitgliedsbeitrag beim BUND wird dort wie eine Spende behandelt.

BUND e.V.

Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin
Tel. 030 27586-40
Fax 030 27586-440
bund@bund.net
www.bund.net

Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



BUND Ortsverband Darmstadt,

Lauteschlägerstraße 24,
64289 Darmstadt (Martinsviertel)
Treffen: jeweils am 4. Montag des Monats um 19:30
Uhr

**Informationen & Anmeldung zu den
Veranstaltungen:**

Telefon 06151 37931
bund.darmstadt@bund.net
www.bund-darmstadt.de

BUND Landesverband Hessen e.V.

Ostbahnhofstraße 13, 60314 Frankfurt
Tel. 069 677376-0
Fax 069 677376-20
bund.hessen@bund.net
www.bund-hessen.de

Willkommen im BUND!

Danke! Ihre Mitgliedschaft hilft, uns und unseren Kindern eine lebenswerte Zukunft zu sichern. Fast 400.000 Mitglieder und Förderer ermöglichen den Erfolg des BUND im Umweltschutz.

Der BUND bietet Ihnen

- 4 x im Jahr kostenlos das BUNDmagazin
- Führungen, Vorträge & Seminare bundesweit
- ökologische BUNDRreisen & Versicherungen
- steuerliche Abzugsfähigkeit Ihres Mitgliedsbeitrags
- aktuelle Infos im Internet

Wenn Sie noch mehr tun möchten ...

- werden Sie aktiv: in einer unserer mehr als 2.000 BUNDgruppen
- spenden Sie! BUNDSpendenkonto: Sparkasse Bonn - KTO 232 - BLZ 370 501 98

Für Rückfragen: 030/27586-479
info@bund.net

BUND e.V. - Am Köllnischen Park 1 - 10179 Berlin

Ich möchte mehr für unsere Erde tun und werde BUNDmitglied

Bitte ziehen Sie den Beitrag ab dem monatlich vierteljährlich halbjährlich jährlich bis auf Widerruf von meinem Konto ein. Das spart Papier- und Verwaltungskosten.

monatlich vierteljährlich halbjährlich jährlich

KontoinhaberIn

Konto-Nr.

BLZ

Geldinstitut/Wir

Datum/Unterschrift (bei Mitgliedsgruppen Unterschrift mehrerer Erziehungsberechtigter)

Alternativ zahle ich per:

Rechnung (nur jährlich) vierteljährlich jährlich

Dauerauftrag monatlich halbjährlich jährlich

Ja, ich möchte Mitglied werden und wähle folgenden Jahresbeitrag:

Einzelmitglied (mind. 50 €) Familie (mind. 65 €) SchülerIn, Azubi, StudentIn (mind. 16 €) Erwerbslose, Alleinerziehende, KleinrentnerIn (mind. 16 €) Lebenszeitmitglied (einmalig mind. 1.500 €)

Name/Nachname

Straße

PLZ/St.

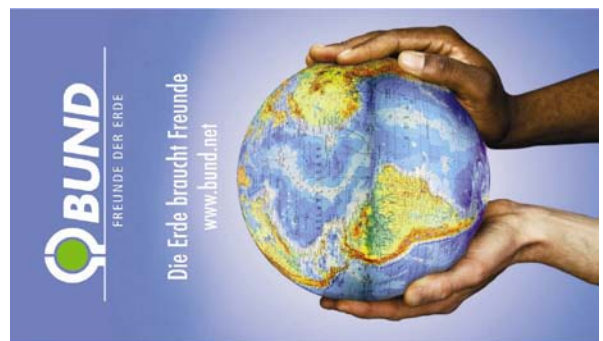
Beruf

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail

Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich für Vereinsweitere elektronische Erfassung und -pflege durch Beauftragte des BUND e.V. - auch zu weiterbezogenen Informations- und Newsdiensten - verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt.



Eine Marke für Umweltschutz

**Bund für Umwelt
und Naturschutz
Deutschland e.V.**
Mitgliederservice
Am Köllnischen Park 1
10179 Berlin

Zukunft mitgestalten – beim BUND

Wenn Sie sich für eine Familienmitgliedschaft entschieden haben, tragen Sie bitte die Namen Ihrer Familienmitglieder hier ein. Familienmitglieder unter 25 Jahren sind automatisch auch Mitglieder der BUNDJugend.

Name/Geburtsdatum

Name/Geburtsdatum

Name/Geburtsdatum

Name/Geburtsdatum

BUNDgruppen-Stempel: Code

Der BUND ist die deutsche Sektion von Friends of the Earth International - www.foe.org